21. Februar 2023

Datenschutzerklärung – Social Media

Version 2.0

Datenschutzerklärung für die Social-Media-Kanäle der Bundesagentur für Arbeit

Versionsinformation:

1.0 Kanäle der META-Gruppe (Facebook & Instagram)

2.0 Kanäle LinkedIn, TikTok, Twitter, XING, YouTube hinzugefügt

Bundesagentur für Arbeit
Zentrale

Inhaltsverzeichnis

1 Facebook (META)..... 5

1.1 Betreiber/in der Unternehmensseite..... 5

1.2 Angaben zur Facebook Unternehmensseite..... 5

1.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung..... 5

1.4 Zwecke der Datenverarbeitung..... 5

1.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch Facebook..... 6

1.6 Facebook Seiten Insights..... 8

1.7 Rechte der betroffenen Person..... 9

1.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang..... 9

1.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten..... 9

1.10 Datenschutzinformation..... 10

2 Instagram (META)..... 11

2.1 Betreiber/in der Unternehmensseite..... 11

2.2 Angaben zum Instagram Unternehmensprofil..... 11

2.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung..... 11

2.4 Zwecke der Datenverarbeitung..... 11

2.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch Instagram..... 13

2.6 Instagram Insights..... 14

2.7 Rechte der betroffenen Person..... 15

2.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang..... 16

2.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten..... 16

2.10 Datenschutzinformationen..... 16

3 LinkedIn..... 17

3.1 Betreiber/in der Unternehmensseite..... 17

3.2 Angaben zum LinkedIn Unternehmensprofil..... 17

3.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung..... 17

3.4 Zwecke der Datenverarbeitung..... 17

3.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch LinkedIn..... 18

3.6 LinkedIn Insights..... 20

3.7 Rechte der betroffenen Person..... 21

3.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang..... 21

3.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten..... 21

3.10 Datenschutzinformationen..... 22

4 TikTok..... 23

4.1 Betreiber/in der Unternehmensseite..... 23

4.2 Angaben zur TikTok Unternehmensseite..... 23

4.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung..... 23

4.4 Zwecke der Datenverarbeitung 23
4.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch TikTok 24
4.6 TikTok Insights 26
4.7 Rechte der betroffenen Person 27
4.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang 27
4.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten 27
4.10 Datenschutzinformation 27
5 Twitter 29
5.1 Betreiber/in der Unternehmensseite 29
5.2 Angaben zum Twitter Unternehmensprofil 29
5.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung 29
5.4 Zwecke der Datenverarbeitung 29
5.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch Twitter 31
5.6 Twitter Analytics 32
5.7 Rechte der betroffenen Person 33
5.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang 33
5.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten 33
5.10 Datenschutzinformationen 34
6 XING 35
6.1 Betreiber/in der Unternehmensseite 35
6.2 Angaben zum XING Unternehmensprofil 35
6.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung 35
6.4 Zwecke der Datenverarbeitung 35
6.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch XING 36
6.6 XING Analytics 38
6.7 Rechte der betroffenen Person 39
6.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang 39
6.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten 39
6.10 Datenschutzinformationen 39
7 YouTube (Google) 41
7.1 Betreiber/in der Unternehmensseite 41
7.2 Angaben zum YouTube Unternehmensprofil 41
7.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung 41
7.4 Zwecke der Datenverarbeitung 41
7.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch YouTube (Google) 42
7.6 YouTube (Google) Analytics 44
7.7 Rechte der betroffenen Person 45

7.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang 45
7.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten 45
7.10 Datenschutzinformationen 46

1 Facebook (META)

1.1 Betreiber/in der Unternehmensseite

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
zentrale.social-media@arbeitsagentur.de

1.2 Angaben zur Facebook Unternehmensseite

Die Bundesagentur für Arbeit greift für den hier angebotenen Informationsdienst auf die technische Plattform und die Dienste der Meta Platforms Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2 Irland zurück. Die Bundesagentur für Arbeit weist Sie darauf hin, dass Sie diese Facebook-Unternehmensseite und ihre Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, Bewerten).

1.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Interaktion mit den Inhalten der Facebook-Unternehmensseite der Bundesagentur für Arbeit durch die Nutzerinnen und Nutzer ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG sowie bei Vorliegen einer Einwilligung der Nutzerinnen und Nutzer Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

1.4 Zwecke der Datenverarbeitung

Die Bundesagentur für Arbeit verarbeitet Daten zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB). Sie ist zur wirtschaftlichen Erbringung von Geld-, Sach- und Dienstleistungen verpflichtet. Die Bundesagentur für Arbeit betreibt eigene Social-Media-Kanäle in unterschiedlichen sozialen Medien, um Informationen Nutzern auf den sozialen Medien zugänglich zu machen.

Dazu zählen beispielsweise Informationen zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und Sonderregelungen, die Bereitstellung von Informationen neuer (digitaler) Services der Bundesagentur für Arbeit

personalspezifische Inhalte zum Thema „Karriere bei der BA“ oder die Begleitung der monatlichen Pressekonferenz und der Statistikdaten zum Arbeitsmarkt. Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Social-Media-Kanäle zur Verbreitung öffentlichkeitswirksamer Themen im Sinne ihres gesetzlichen Auftrags.

Der Betrieb der Facebook-Unternehmensseite der Bundesagentur für Arbeit ist notwendig für eine zielgerichtete und ausgewogene Öffentlichkeitsarbeit. Die damit verbundene Verarbeitung Ihrer Daten beim Besuch der Seite geschieht zu diesem Zweck.
Dabei handelt es sich um eine Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse im Sinne des Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Das Bundesverfassungsgericht entschied im Jahr 1977, dass die Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung nicht nur verfassungsgemäß zulässig, sondern auch notwendig ist, da demokratische Entscheidungen informierte Bürgerinnen und Bürger voraussetzen. In einer weiteren Entscheidung bekräftigte das Gericht im Jahr 1983 dies, so lange die Regierung sachlich, richtig, verhältnismäßig und zurückhaltend ihre Politik vermittelt. Weitere Urteile kamen zum gleichen Ergebnis. Dies gilt entsprechend für die Bundesagentur für Arbeit als bundesunmittelbare Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Statistische Untersuchungen zeigen, dass sich die Nutzung von Medien und das Informationsverhalten von Bürgerinnen und Bürgern verändert. Immer mehr Bevölkerungsgruppen informieren sich immer weniger auf „klassischen“ Informationskanälen wie Tageszeitung oder Fernsehkanälen über das alltägliche Geschehen. Vielmehr werden Medien, die ausschließlich oder zumindest teilweise im Internet agieren, allen voran Social Media-Plattformen, zur Information genutzt. Die Bundesagentur für Arbeit verfolgt mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit u.a. das Ziel, möglichst viele Bevölkerungsgruppen zu erreichen und im Rahmen des verfassungsmäßigen Auftrags zu informieren.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Facebook neben weiteren essentiellen Medienkanälen. Die Bürgerinnen und Bürger haben so die Möglichkeit, sich über unterschiedliche Kanäle, aber in stets gleicher Qualität über die Arbeit der Bundesagentur für Arbeit zu informieren und Kontakt aufzunehmen.

Nähere Informationen zu unserem Angebot finden Sie unter anderem hier: https://www.arbeitsagentur.de.

1.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch Facebook

Beim Besuch dieser Facebook-Unternehmensseite erfasst Facebook u. a. Ihre IP-Adresse sowie weitere Informationen, die in Form von Cookies auf

Ihrem PC vorhanden sind. Diese Informationen werden verwendet, um der Bundesagentur für Arbeit als Betreiber der Facebook-Unternehmensseite anonymisierte statistische Informationen über die Inanspruchnahme der Facebook-Unternehmensseite zur Verfügung zu stellen. Nähere Informationen hierzu stellt Facebook unter folgendem Link zur Verfügung: http://de-de.facebook.com/help/pages/insights

Die in diesem Zusammenhang über Sie erhobenen Daten werden von der Meta Platforms Ireland Ltd. verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Welche Informationen Facebook erhält und wie diese verwendet werden, beschreibt Facebook in seinen Datenverwendungsrichtlinien. Dort finden Sie auch Informationen über Kontaktmöglichkeiten zu Facebook sowie zu den Einstellmöglichkeiten für Werbeanzeigen. Die vollständigen Datenrichtlinien von Facebook finden Sie hier: https://www.facebook.com/privacy/policy

Beim Zugriff auf eine Facebook-Unternehmensseite wird die Ihrem Endgerät zugeteilte IP-Adresse an Facebook übermittelt. Nach Auskunft von Facebook wird diese IP-Adresse anonymisiert. Facebook speichert darüber hinaus Informationen über die Endgeräte seiner Nutzer (z.B. im Rahmen der Funktion „Anmeldebenachrichtigung“); gegebenenfalls ist Facebook damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzerinnen und Nutzern möglich.

Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei Facebook angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät ein Cookie mit Ihrer Facebook-Kennung. Dadurch ist Facebook in der Lage nachzuvollziehen, dass Sie diese Seite aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Dies gilt auch für alle anderen Facebook-Seiten. Über in Webseiten eingebundene Facebook-Buttons ist es Facebook möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten Seiten zu erfassen und Ihrem Facebook-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.
Wenn Sie dies vermeiden möchten, sollten Sie sich bei Facebook abmelden bzw. die Funktion „angemeldet bleiben" deaktivieren, die auf Ihrem Gerät vorhandenen Cookies löschen und Ihren Browser beenden und neu starten. Auf diese Weise werden Facebook-Informationen, über die Sie unmittelbar identifiziert werden können, gelöscht. Damit können Sie die Facebook-Unternehmensseite nutzen, ohne dass Ihre Facebook-Kennung offenbart wird. Wenn Sie auf interaktive Funktionen der Seite zugreifen (Gefällt mir, Kommentieren, Teilen, Nachrichten etc.), erscheint eine Facebook-Anmeldemaske. Nach einer etwaigen Anmeldung sind Sie für Facebook erneut als Nutzerin bzw. Nutzer erkennbar. Informationen dazu, wie Sie über Sie vorhandene Informationen verwalten oder löschen können, finden Sie auf folgenden Facebook Support-Seiten: https://facebook.com/help.

Nach eigenen Angaben speichert Facebook Daten, bis sie nicht mehr benötigt werden, um die Dienste und META-Produkte bereitzustellen oder bis das jeweilige Konto der Nutzerin oder des Nutzers gelöscht wird, je nachdem, was zuerst eintritt. Dies hängt von den Umständen des Einzelfalles ab, insbesondere der Art der Daten, warum sie erfasst und verarbeitet werden sowie den relevanten rechtlichen oder betrieblichen Speicherbedürfnissen. Nähere Informationen zur Speicherung der Daten finden Sie unter: https://www.facebook.com/privacy/policy.

1.6 Facebook Seiten Insights

Facebook verarbeitet in seinen sog. Seiten-Insights eine Reihe von personenbezogenen Daten der Seitenbesucherinnen und -besucher zu eigenen Zwecken. Die Verarbeitung findet unabhängig davon statt, ob Seitenbesucher bei Facebook angemeldet sind oder nicht und ob Seitenbesucher Mitglieder des Facebook-Netzwerks sind. Auch Nutzerinnen und Nutzer, die auf die Facebook-Seiten zugreifen, ohne bei Facebook registriert bzw. angemeldet zu sein, haben die Möglichkeit, mittels eines von Facebook gesetzten Cookie-Banners den Umfang der Datenverarbeitung zu beeinflussen.
Nähere Informationen zu den Cookies von Facebook finden Sie unter: https://www.facebook.com/policies/cookies/

Facebook stellt der Bundesagentur für Arbeit anonyme Nutzungsstatistiken (sogenannte Analysedienste bzw. Seiten-Insights-Daten) auf der Basis der Handlungen und Interaktionen unserer Follower (z.B. Likes, Teilen, Kommentare, Aufrufe einzelner Seitenbereiche, Reichweite eines Beitrages sowie Anzahl und Statistiken zu Followern nach Alter, Sprache, Herkunft oder Interessen) zur Verfügung, die der Bundesagentur für Arbeit helfen, mit ihren Followern und Interessenten in Kontakt zu treten, die Nutzung und Reichweite der Beiträge zu verstehen, Inhalte zu bewerten und Nutzungsvorlieben zu erkennen sowie ihre Social-Media-Seiten möglichst zielgruppengerecht gestalten zu können. Auf die Erstellung und Verarbeitung dieser Nutzungsstatistiken und die zugrundeliegenden Daten hat die Bundesagentur für Arbeit keinen Einfluss oder Zugang; sie erfolgt in eigener Verantwortung durch den Betreiber der jeweiligen Social-Media-Plattform und ohne, dass die Bundesagentur für Arbeit personenbezogene Daten einzelner Follower oder Nutzer einsehen kann.
Die Bundesagentur für Arbeit nutzt diese anonymen Nutzungsstatistiken außerdem, um gezielt interessensbasierte Werbeanzeigen auf Facebook zu schalten oder ihre Beiträge hervorzuheben. Die Einblendung interessensbasierter Werbeanzeigen oder die Hervorhebung von Beiträgen auf Facebook erfolgt auf Basis einer Analyse des vorherigen Nutzungsverhaltens des Nutzers durch Facebook.

Bei Seiten-Insights handelt es sich um zusammengefasste Statistiken, die anhand bestimmter „Events“ erstellt werden, die von den Facebook-Servern protokolliert werden, wenn Personen mit Seiten und den mit ihnen verbundenen Inhalten interagieren. Seitenbetreiber selbst haben keinen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die im Rahmen von „Events“ verarbeitet werden, sondern nur auf die zusammengefassten, anonymisierten Seiten-Insights. Nähere Informationen finden Sie unter: https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum.

1.7 Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Nutzerinnen und Nutzern verarbeitet, steht ihnen gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Widerspruch, Übertragbarkeit und Löschung der Daten zu. Meta Platforms Ireland Ltd. hat sich gemäß der Seiten-Insights-Ergänzung dazu verpflichtet, Anfragen von betroffenen Personen im Einklang mit den Facebook gemäß der Seiten-Insights-Ergänzung obliegenden Pflichten zu beantworten (Abrufbar unter https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum).

Anfragen von Nutzerinnen und Nutzern zur Datenverarbeitung beim Besuch einer Facebook-Unternehmensseite werden von uns an Facebook gemäß der Insights-Seiten-Ergänzung weitergeleitet. Nutzerinnen und Nutzer können unter folgendem Link Näheres über ihre Betroffenenrechte erfahren: https://de-de.facebook.com/about/privacy

1.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang

Alternativ können Sie die über die Facebook-Unternehmensseite angebotenen Informationen auch auf unserem Internet-Angebot unter https://www.arbeitsagentur.de abrufen.

1.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Bundesagentur für Arbeit als Anbieter des Informationsdienstes erhebt und verarbeitet darüber hinaus keine Daten aus Ihrer Nutzung unseres Dienstes.

1.10 Datenschutzinformation

Diese Datenschutzerklärung finden Sie in der jeweils geltenden Fassung unter dem Punkt „Datenschutz“ auf unserer Facebook-Unternehmensseite.

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot erreichen Sie die Bundesagentur für Arbeit unter:

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
Telefon: 0911/179-0
Telefax: 0911/179-2123
E-Mail: zentrale.social-media@arbeitsagentur.de

Weitere Informationen zu Facebook und anderen Sozialen Netzwerken und wie Sie Ihre Daten schützen können, finden Sie auch auf den Webseiten des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI): https://bsi.bund.de/dok/sicherheitsoptionen

2 Instagram (META)

2.1 Betreiber/in der Unternehmensseite

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
zentrale.social-media@arbeitsagentur.de

2.2 Angaben zum Instagram Unternehmensprofil

Die Bundesagentur für Arbeit greift für den hier angebotenen Informationsdienst auf die technische Plattform und die Dienste der Meta Platforms Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2 Irland zurück.

Die Bundesagentur für Arbeit weist Sie darauf hin, dass Sie das Instagram Unternehmensprofil und ihre Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, Bewerten).

2.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Interaktion mit den Inhalten der Instagram-Unternehmensseite der Bundesagentur für Arbeit durch die Nutzerinnen und Nutzer ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG sowie bei Vorliegen einer Einwilligung der Nutzerinnen und Nutzer Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

2.4 Zwecke der Datenverarbeitung

Die Bundesagentur für Arbeit verarbeitet Daten zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB). Sie ist zur wirtschaftlichen Erbringung von Geld-, Sach- und Dienstleistungen verpflichtet. Die Bundesagentur für Arbeit betreibt eigene Social-Media-Kanäle in unterschiedlichen sozialen Medien, um Informationen Nutzern auf den sozialen Medien zugänglich zu machen. Dazu zählen beispielsweise Informationen zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und

Sonderregelungen, die Bereitstellung von Informationen neuer (digitaler) Services der Bundesagentur für Arbeit, personalspezifische Inhalte zum Thema „Karriere bei der BA“ oder die Begleitung der monatlichen Pressekonferenz und der Statistikdaten zum Arbeitsmarkt. Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Social-Media-Kanäle zur Verbreitung öffentlichkeitswirksamer Themen im Sinne ihres gesetzlichen Auftrags.

Der Betrieb des Instagram Unternehmensprofil der Bundesagentur für Arbeit ist notwendig für eine zielgerichtete und ausgewogene Öffentlichkeitsarbeit der Bundesagentur für Arbeit. Die damit verbundene Verarbeitung Ihrer Daten beim Besuch der Seite geschieht zu diesem Zweck.

Dabei handelt es sich um eine Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse im Sinne des Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Das Bundesverfassungsgericht entschied im Jahr 1977, dass die Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung nicht nur verfassungsgemäß zulässig, sondern auch notwendig ist, da demokratische Entscheidungen informierte Bürgerinnen und Bürger voraussetzen. In einer weiteren Entscheidung bekräftigte das Gericht im Jahr 1983 dies, so lange die Regierung sachlich, richtig, verhältnismäßig und zurückhaltend ihre Politik vermittelt. Weitere Urteile kamen zum gleichen Ergebnis. Dies gilt entsprechend für die Bundesagentur für Arbeit als bundesunmittelbare Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Statistische Untersuchungen zeigen, dass sich die Nutzung von Medien und das Informationsverhalten von Bürgerinnen und Bürgern verändert. Immer mehr Bevölkerungsgruppen informieren sich immer weniger auf „klassischen“ Informationskanälen wie Tageszeitung oder Fernsehkanälen über das alltägliche Geschehen. Vielmehr werden Medien, die ausschließlich oder zumindest teilweise im Internet agieren, allen voran Social Media-Plattformen, zur Information genutzt. Die Bundesagentur für Arbeit verfolgt mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit u.a. das Ziel, möglichst viele Bevölkerungsgruppen zu erreichen und im Rahmen des verfassungsmäßigen Auftrags zu informieren.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Instagram neben weiteren essentiellen Medienkanälen. Die Bürgerinnen und Bürger haben so die Möglichkeit, sich über unterschiedliche Kanäle, aber in stets gleicher Qualität über die Arbeit der Bundesagentur für Arbeit zu informieren und Kontakt aufzunehmen. Nähere Informationen zu unserem Angebot finden Sie unter anderem hier: https://www.arbeitsagentur.de.

2.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch Instagram

Beim Besuch dieses Instagram Unternehmensprofils erfasst Instagram u. a. Ihre IP-Adresse sowie weitere Informationen, die in Form von Cookies auf Ihrem PC vorhanden sind. Diese Informationen werden verwendet, um der Bundesagentur für Arbeit als Betreiber des Instagram Unternehmensprofils anonymisierte statistische Informationen über die Inanspruchnahme des Instagram Unternehmensprofil zur Verfügung zu stellen.
Nähere Informationen hierzu stellt Instagram unter folgendem Link zur Verfügung:
https://www.facebook.com/help/instagram/788388387972460?helpref=faq_content

Die in diesem Zusammenhang über Sie erhobenen Daten werden von der Meta Platforms Ireland Ltd. verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Welche Informationen Instagram erhält und wie diese verwendet werden, beschreibt Instagram in seinen Datenverwendungsrichtlinien. Dort finden Sie auch Informationen über Kontaktmöglichkeiten zu Instagram sowie zu den Einstellmöglichkeiten für Werbeanzeigen. Die vollständigen Datenrichtlinien von Instagram finden Sie hier:
https://www.facebook.com/help/instagram/519522125107875/?helpref=uf_share

Beim Zugriff auf ein Instagram Unternehmensprofil wird die Ihrem Endgerät zugeteilte IP-Adresse an Instagram übermittelt. Nach Auskunft von Instagram wird diese IP-Adresse anonymisiert. Instagram speichert darüber hinaus Informationen über die Endgeräte seiner Nutzer (z.B. im Rahmen der Funktion „Anmeldebenachrichtigung“); gegebenenfalls ist Instagram damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzerinnen und Nutzern möglich.

Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei Instagram angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät ein Cookie mit Ihrer Instagram-Kennung. Dadurch ist Instagram in der Lage nachzuvollziehen, dass Sie diese Seite aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Dies gilt auch für alle anderen Instagram-Seiten. Über in Webseiten eingebundene Instagram-Buttons ist es Instagram möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten Seiten zu erfassen und Ihrem Instagram-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.

Wenn Sie dies vermeiden möchten, sollten Sie sich bei Instagram abmelden bzw. die Funktion „angemeldet bleiben" deaktivieren, die auf Ihrem Gerät vorhandenen Cookies löschen und Ihren Browser beenden

und neu starten. Auf diese Weise werden Instagram-Informationen, über die Sie unmittelbar identifiziert werden können, gelöscht. Damit können Sie bedingt das Instagram Unternehmensprofil nutzen, ohne dass Ihre Instagram-Kennung offenbart wird. Wenn Sie auf interaktive Funktionen der Seite zugreifen (Gefällt mir, Kommentieren, Teilen, Nachrichten etc.), erscheint eine Instagram-Anmeldemaske. Nach einer etwaigen Anmeldung sind Sie für Instagram erneut als Nutzerin bzw. Nutzer erkennbar.
Informationen dazu, wie Sie über Sie vorhandene Informationen verwalten oder löschen können, finden Sie auf folgenden Instagram Support-Seiten: https://www.facebook.com/help/instagram/589697191199472/?helpref=hc_fnav.

Nach eigenen Angaben speichert Instagram Daten, bis sie nicht mehr benötigt werden, um die Dienste und META-Produkte bereitzustellen oder bis das jeweilige Konto der Nutzerin oder des Nutzers gelöscht wird, je nachdem, was zuerst eintritt. Dies hängt von den Umständen des Einzelfalles ab, insbesondere der Art der Daten, warum sie erfasst und verarbeitet werden sowie den relevanten rechtlichen oder betrieblichen Speicherbedürfnissen.
Nähere Informationen zur Speicherung der Daten finden Sie unter: https://www.facebook.com/help/instagram/519522125107875/?helpref=uf_share

2.6 Instagram Insights

Instagram verarbeitet in seinen sog. Insights eine Reihe von personenbezogenen Daten der Seitenbesucherinnen und -besucher zu eigenen Zwecken. Die Verarbeitung findet unabhängig davon statt, ob Seitenbesucher bei Instagram angemeldet sind oder nicht und ob Seitenbesucher Mitglieder des Instagram-Netzwerks sind. Auch Nutzerinnen und Nutzer, die auf die Instagram-Seiten zugreifen, ohne bei Instagram registriert bzw. angemeldet zu sein, haben die Möglichkeit, mittels eines von Instagram gesetzten Cookie-Banners den Umfang der Datenverarbeitung zu beeinflussen.

Instagram stellt der Bundesagentur für Arbeit anonyme Nutzungsstatistiken (sogenannte Analysedienste bzw. Seiten-Insights-Daten) auf der Basis der Handlungen und Interaktionen unserer Follower (z.B. Likes, Teilen, Kommentare, Aufrufe einzelner Seitenbereiche, Reichweite eines Beitrages sowie Anzahl und Statistiken zu Followern nach Alter, Sprache, Herkunft oder Interessen) zur Verfügung, die der Bundesagentur für Arbeit helfen, mit ihren Followern und Interessenten in Kontakt zu treten, die Nutzung und Reichweite ihrer Beiträge zu verstehen, Inhalte zu bewerten und Nutzungsvorlieben zu erkennen sowie ihre Social-Media-Seiten möglichst zielgruppengerecht gestalten zu können. Auf die Erstellung und

Verarbeitung dieser Nutzungsstatistiken und die zugrundeliegenden Daten hat die Bundesagentur für Arbeit keinen Einfluss oder Zugang; sie erfolgt in eigener Verantwortung durch den Betreiber von Instagram und ohne, dass die Bundesagentur für Arbeit personenbezogene Daten einzelner Follower oder Nutzer einsehen kann.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt diese anonymen Nutzungsstatistiken außerdem, um gezielt interessensbasierte Werbeanzeigen auf Instagram zu schalten oder ihre Beiträge hervorzuheben. Die Einblendung interessensbasierter Werbeanzeigen oder die Hervorhebung von Beiträgen auf Instagram erfolgt auf Basis einer Analyse des vorherigen Nutzungsverhaltens des Nutzers durch Instagram. Die Bundesagentur für Arbeit kann dabei keine personenbezogenen Daten einzelner Nutzer einsehen oder mit von ihr gegebenenfalls verarbeiteten personenbezogenen Daten zusammenführen. Sie hat keine Kenntnis von der Identität der Nutzer, denen interessensbasierte Werbeanzeigen angezeigt werden.

Nähere Informationen zu den Insights von Instagram finden Sie unter: https://www.facebook.com/business/help/441651653251838?id=419087378825961&helpref=faq_content

2.7 Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Nutzerinnen und Nutzern verarbeitet, steht ihnen gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Widerspruch, Übertragbarkeit und Löschung der Daten zu. Meta Platforms Ireland Ltd. hat sich gemäß der Insights dazu verpflichtet, Anfragen von betroffenen Personen zu beantworten (Abrufbar unter https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum).

Anfragen von Nutzerinnen und Nutzern zur Datenverarbeitung beim Besuch eines Instagram Unternehmensprofils werden von uns an Meta Platforms Ireland Ltd. weitergeleitet. Nutzerinnen und Nutzer können unter folgendem Link Näheres über ihre Betroffenenrechte erfahren: https://www.facebook.com/help/instagram/519522125107875/?helpref=uf_share

2.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang

Alternativ können Sie die über das Instagram Unternehmensprofil angebotenen Informationen auch auf unserem Internet-Angebot unter https://www.arbeitsagentur.de abrufen.

2.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Bundesagentur für Arbeit als Anbieter des Informationsdienstes erhebt und verarbeitet darüber hinaus keine Daten aus Ihrer Nutzung unseres Dienstes.

2.10 Datenschutzinformationen

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot erreichen Sie die Bundesagentur für Arbeit unter:

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
Telefon: 0911/179-0
Telefax: 0911/179-2123
E-Mail: zentrale.social-media@arbeitsagentur.de.

Weitere Informationen zu Instagram und anderen Sozialen Netzwerken und wie Sie Ihre Daten schützen können, finden Sie auch auf den Webseiten des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI): https://bsi.bund.de/dok/sicherheitsoptionen

3 LinkedIn

3.1 Betreiber/in der Unternehmensseite

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
zentrale.social-media@arbeitsagentur.de

3.2 Angaben zum LinkedIn Unternehmensprofil

Die Bundesagentur für Arbeit greift für den hier angebotenen Informationsdienst auf die technische Plattform und die Dienste der LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Ireland.

Die Bundesagentur für Arbeit weist Sie darauf hin, dass Sie das LinkedIn Unternehmensprofil und ihre Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, usw.).

3.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Interaktion mit den Inhalten der LinkedIn-Unternehmensseite der Bundesagentur für Arbeit durch die Nutzerinnen und Nutzer ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG sowie bei Vorliegen einer Einwilligung der Nutzerinnen und Nutzer Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

3.4 Zwecke der Datenverarbeitung

Die Bundesagentur für Arbeit verarbeitet Daten zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB). Sie ist zur wirtschaftlichen Erbringung von Geld-, Sach- und Dienstleistungen verpflichtet. Die Bundesagentur für Arbeit betreibt eigene Social-Media-Kanäle in unterschiedlichen sozialen Medien, um Informationen Nutzern auf den sozialen Medien zugänglich zu machen. Dazu zählen beispielsweise Informationen zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und Sonderregelungen, die Bereitstellung von Informationen neuer (digitaler)

Services der Bundesagentur für Arbeit, personalspezifische Inhalte zum Thema „Karriere bei der BA“ oder die Begleitung der monatlichen Pressekonferenz und der Statistikdaten zum Arbeitsmarkt. Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Social-Media-Kanäle zur Verbreitung öffentlichkeitswirksamer Themen im Sinne ihres gesetzlichen Auftrags.

Der Betrieb des LinkedIn Unternehmensprofil der Bundesagentur für Arbeit ist notwendig für eine zielgerichtete und ausgewogene Öffentlichkeitsarbeit der Bundesagentur für Arbeit. Die damit verbundene Verarbeitung Ihrer Daten beim Besuch der Seite geschieht zu diesem Zweck.

Dabei handelt es sich um eine Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse im Sinne des Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Das Bundesverfassungsgericht entschied im Jahr 1977, dass die Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung nicht nur verfassungsgemäß zulässig, sondern auch notwendig ist, da demokratische Entscheidungen informierte Bürgerinnen und Bürger voraussetzen. In einer weiteren Entscheidung bekräftigte das Gericht im Jahr 1983 dies, so lange die Regierung sachlich, richtig, verhältnismäßig und zurückhaltend ihre Politik vermittelt. Weitere Urteile kamen zum gleichen Ergebnis. Dies gilt entsprechend für die Bundesagentur für Arbeit als bundesunmittelbare Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Statistische Untersuchungen zeigen, dass sich die Nutzung von Medien und das Informationsverhalten von Bürgerinnen und Bürgern verändert. Immer mehr Bevölkerungsgruppen informieren sich immer weniger auf „klassischen“ Informationskanälen wie Tageszeitung oder Fernsehkanälen über das alltägliche Geschehen. Vielmehr werden Medien, die ausschließlich oder zumindest teilweise im Internet agieren, allen voran Social Media-Plattformen, zur Information genutzt. Die Bundesagentur für Arbeit verfolgt mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit u.a. das Ziel, möglichst viele Bevölkerungsgruppen zu erreichen und im Rahmen des verfassungsmäßigen Auftrags zu informieren.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt LinkedIn neben weiteren essentiellen Medienkanälen. Die Bürgerinnen und Bürger haben so die Möglichkeit, sich über unterschiedliche Kanäle, aber in stets gleicher Qualität über die Arbeit der Bundesagentur für Arbeit zu informieren und Kontakt aufzunehmen. Nähere Informationen zu unserem Angebot finden Sie unter anderem hier: https://www.arbeitsagentur.de.

3.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch LinkedIn

Beim Besuch dieses LinkedIn Unternehmensprofils erfasst LinkedIn u. a. Ihre IP-Adresse sowie weitere Informationen, die in Form von Cookies auf

Ihrem PC vorhanden sind. Diese Informationen werden verwendet, um der Bundesagentur für Arbeit als Betreiber des LinkedIn Unternehmensprofils anonymisierte statistische Informationen über die Inanspruchnahme des LinkedIn Unternehmensprofil zur Verfügung zu stellen.
Nähere Informationen hierzu stellt LinkedIn unter folgendem Link zur Verfügung: https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy?

Die in diesem Zusammenhang über Sie erhobenen Daten werden von der LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Ireland verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Welche Informationen LinkedIn erhält und wie diese verwendet werden, beschreibt LinkedIn in seinen Datenverwendungsrichtlinien. Dort finden Sie auch Informationen über Kontaktmöglichkeiten zu LinkedIn sowie zu den Einstellmöglichkeiten für Werbeanzeigen. Die vollständigen Datenrichtlinien von LinkedIn finden Sie hier: https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy?

Beim Zugriff auf ein LinkedIn Unternehmensprofil wird die Ihrem Endgerät zugeteilte IP-Adresse an LinkedIn übermittelt. Nach Auskunft von LinkedIn wird diese IP-Adresse anonymisiert. LinkedIn speichert darüber hinaus Informationen über die Endgeräte seiner Nutzer (z.B. im Rahmen der Funktion „Anmeldebenachrichtigung“); gegebenenfalls ist LinkedIn damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzerinnen und Nutzern möglich.

Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei LinkedIn angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät ein Cookie mit Ihrer LinkedIn-Kennung. Dadurch ist LinkedIn in der Lage nachzuvollziehen, dass Sie diese Seite aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Dies gilt auch für alle anderen LinkedIn-Seiten. Über in Webseiten eingebundene LinkedIn-Buttons ist es LinkedIn möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten Seiten zu erfassen und Ihrem LinkedIn-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.

Wenn Sie dies vermeiden möchten, sollten Sie sich bei LinkedIn abmelden bzw. die Funktion „Anmeldedaten speichern" nicht aktivieren, die auf Ihrem Gerät vorhandenen Cookies löschen und Ihren Browser beenden und neu starten. Auf diese Weise werden LinkedIn-Informationen, über die Sie unmittelbar identifiziert werden können, gelöscht. Damit können Sie bedingt das LinkedIn Unternehmensprofil nutzen, ohne dass Ihre LinkedIn-Kennung offenbart wird. Wenn Sie auf Details oder interaktive Funktionen der Seite zugreifen (Gefällt mir, Kommentar, Teilen, Senden etc.), erscheint eine LinkedIn-Anmeldemaske. Nach einer etwaigen Anmeldung sind Sie für LinkedIn erneut als Nutzerin bzw. Nutzer erkennbar.
Informationen dazu, wie Sie über Sie vorhandene Informationen verwalten oder löschen können, finden Sie auf folgenden LinkedIn Support-Seiten: https://www.linkedin.com/help/linkedin

Nach eigenen Angaben speichert LinkedIn Daten, bis sie nicht mehr benötigt werden, um die Dienste und Produkte bereitzustellen oder bis das jeweilige Konto der Nutzerin oder des Nutzers gelöscht wird, je nachdem, was zuerst eintritt. Dies hängt von den Umständen des Einzelfalles ab, insbesondere der Art der Daten, warum sie erfasst und verarbeitet werden sowie den relevanten rechtlichen oder betrieblichen Speicherbedürfnissen. Nähere Informationen zur Speicherung der Daten finden Sie unter: https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy

3.6 LinkedIn Insights

LinkedIn verarbeitet in seinen sog. Insights eine Reihe von personenbezogenen Daten der Seitenbesucherinnen und -besucher zu eigenen Zwecken. Die Verarbeitung findet unabhängig davon statt, ob Seitenbesucher bei LinkedIn angemeldet sind oder nicht und ob Seitenbesucher Mitglieder des LinkedIn-Netzwerks sind. Auch Nutzerinnen und Nutzer, die auf die LinkedIn-Seiten zugreifen, ohne bei LinkedIn registriert bzw. angemeldet zu sein, haben die Möglichkeit, mittels eines von LinkedIn gesetzten Cookie-Banners den Umfang der Datenverarbeitung zu beeinflussen.

LinkedIn stellt der Bundesagentur für Arbeit anonyme Nutzungsstatistiken Premium-Insights) auf der Basis der Handlungen und Interaktionen unserer Follower (z.B. Likes, Teilen, Kommentare, Aufrufe einzelner Seitenbereiche, Reichweite eines Beitrages sowie Anzahl und Statistiken zu Followern nach Alter, Sprache, Herkunft oder Interessen) zur Verfügung, die der Bundesagentur für Arbeit helfen, mit ihren Followern und Interessenten in Kontakt zu treten, die Nutzung und Reichweite ihrer Beiträge zu verstehen, Inhalte zu bewerten und Nutzungsvorlieben zu erkennen sowie ihre Social-Media-Seiten möglichst zielgruppengerecht gestalten zu können. Auf die Erstellung und Verarbeitung dieser Nutzungsstatistiken und die zugrundeliegenden Daten hat die Bundesagentur für Arbeit keinen Einfluss oder Zugang; sie erfolgt in eigener Verantwortung durch den Betreiber von LinkedIn und ohne, dass die Bundesagentur für Arbeit personenbezogene Daten einzelner Follower oder Nutzer einsehen kann.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt diese anonymen Nutzungsstatistiken außerdem, um gezielt interessensbasierte Werbeanzeigen auf LinkedIn zu schalten oder ihre Beiträge hervorzuheben. Die Einblendung interessensbasierter Werbeanzeigen oder die Hervorhebung von Beiträgen auf LinkedIn erfolgt auf Basis einer Analyse des vorherigen Nutzungsverhaltens des Nutzers durch LinkedIn. Die Bundesagentur für Arbeit kann dabei keine personenbezogenen Daten einzelner Nutzer einsehen oder mit von ihr gegebenenfalls verarbeiteten

personenbezogenen Daten zusammenführen. Sie hat keine Kenntnis von der Identität der Nutzer, denen interessensbasierte Werbeanzeigen angezeigt werden.

Nähere Informationen zu den Insights von LinkedIn finden Sie unter: https://www.linkedin.com/help/linkedin/answers/Insights?hcppcid=entity

3.7 Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Nutzerinnen und Nutzern verarbeitet, steht ihnen gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Widerspruch, Übertragbarkeit und Löschung der Daten zu. LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Ireland hat sich gemäß der Insights dazu verpflichtet, Anfragen von betroffenen Personen zu beantworten (Abrufbar unter https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum).

Anfragen von Nutzerinnen und Nutzern zur Datenverarbeitung beim Besuch eines LinkedIn Unternehmensprofils werden von uns an LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Ireland weitergeleitet. Nutzerinnen und Nutzer können unter folgendem Link Näheres über ihre Betroffenenrechte erfahren: https://de.linkedin.com/legal/user-agreement?

3.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang

Alternativ können Sie die über das LinkedIn Unternehmensprofil angebotenen Informationen auch auf unserem Internet-Angebot unter https://www.arbeitsagentur.de abrufen.

3.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Bundesagentur für Arbeit als Anbieter des Informationsdienstes erhebt und verarbeitet darüber hinaus keine Daten aus Ihrer Nutzung unseres Dienstes.

3.10 Datenschutzinformationen

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot erreichen Sie die Bundesagentur für Arbeit unter:

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
Telefon: 0911/179-0
Telefax: 0911/179-2123
E-Mail: zentrale.social-media@arbeitsagentur.de.

Weitere Informationen zu LinkedIn und anderen Sozialen Netzwerken und wie Sie Ihre Daten schützen können, finden Sie auch auf den Webseiten des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI): https://bsi.bund.de/dok/sicherheitsoptionen

4 TikTok

4.1 Betreiber/in der Unternehmensseite

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
zentrale.social-media@arbeitsagentur.de

4.2 Angaben zur TikTok Unternehmensseite

Die Bundesagentur für Arbeit greift für den hier angebotenen Informationsdienst auf die technische Plattform und die Dienste der TikTok Technology Limited, 10 Earlsfort Terrace, Dublin, D02 T380, Irland zurück. Die Bundesagentur für Arbeit weist Sie darauf hin, dass Sie diese TikTok-Unternehmensseite und ihre Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen).

4.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Interaktion mit den Inhalten der Facebook-Unternehmensseite der Bundesagentur für Arbeit durch die Nutzerinnen und Nutzer ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG sowie bei Vorliegen einer Einwilligung der Nutzerinnen und Nutzer Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

4.4 Zwecke der Datenverarbeitung

Die Bundesagentur für Arbeit verarbeitet Daten zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB). Sie ist zur wirtschaftlichen Erbringung von Geld-, Sach- und Dienstleistungen verpflichtet. Die Bundesagentur für Arbeit betreibt eigene Social-Media-Kanäle in unterschiedlichen sozialen Medien, um Informationen Nutzern auf den sozialen Medien zugänglich zu machen.

Dazu zählen beispielsweise Informationen zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und Sonderregelungen, die Bereitstellung von Informationen neuer (digitaler) Services der Bundesagentur für Arbeit

personalspezifische Inhalte zum Thema „Karriere bei der BA“ oder die Begleitung der monatlichen Pressekonferenz und der Statistikdaten zum Arbeitsmarkt. Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Social-Media-Kanäle zur Verbreitung öffentlichkeitswirksamer Themen im Sinne ihres gesetzlichen Auftrags.

Der Betrieb der Facebook-Unternehmensseite der Bundesagentur für Arbeit ist notwendig für eine zielgerichtete und ausgewogene Öffentlichkeitsarbeit. Die damit verbundene Verarbeitung Ihrer Daten beim Besuch der Seite geschieht zu diesem Zweck.
Dabei handelt es sich um eine Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse im Sinne des Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Das Bundesverfassungsgericht entschied im Jahr 1977, dass die Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung nicht nur verfassungsgemäß zulässig, sondern auch notwendig ist, da demokratische Entscheidungen informierte Bürgerinnen und Bürger voraussetzen. In einer weiteren Entscheidung bekräftigte das Gericht im Jahr 1983 dies, so lange die Regierung sachlich, richtig, verhältnismäßig und zurückhaltend ihre Politik vermittelt. Weitere Urteile kamen zum gleichen Ergebnis. Dies gilt entsprechend für die Bundesagentur für Arbeit als bundesunmittelbare Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Statistische Untersuchungen zeigen, dass sich die Nutzung von Medien und das Informationsverhalten von Bürgerinnen und Bürgern verändert. Immer mehr Bevölkerungsgruppen informieren sich immer weniger auf „klassischen“ Informationskanälen wie Tageszeitung oder Fernsehkanälen über das alltägliche Geschehen. Vielmehr werden Medien, die ausschließlich oder zumindest teilweise im Internet agieren, allen voran Social Media-Plattformen, zur Information genutzt. Die Bundesagentur für Arbeit verfolgt mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit u.a. das Ziel, möglichst viele Bevölkerungsgruppen zu erreichen und im Rahmen des verfassungsmäßigen Auftrags zu informieren.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Facebook neben weiteren essentiellen Medienkanälen. Die Bürgerinnen und Bürger haben so die Möglichkeit, sich über unterschiedliche Kanäle, aber in stets gleicher Qualität über die Arbeit der Bundesagentur für Arbeit zu informieren und Kontakt aufzunehmen.

Nähere Informationen zu unserem Angebot finden Sie unter anderem hier: https://www.arbeitsagentur.de.

4.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch TikTok

Beim Besuch der TikTok-Unternehmensseite erfasst TikTok u. a. Ihre IP-Adresse sowie weitere Informationen, die in Form von Cookies auf Ihrem

PC vorhanden sind. Diese Informationen werden verwendet, um der Bundesagentur für Arbeit als Betreiber der TikTok-Unternehmensseite anonymisierte statistische Informationen über die Inanspruchnahme der TikTok-Unternehmensseite zur Verfügung zu stellen. Nähere Informationen hierzu stellt Facebook unter folgendem Link zur Verfügung: https://www.tiktok.com/legal/page/eea/privacy-policy/de-DE

Die in diesem Zusammenhang über Sie erhobenen Daten werden von der TikTok Technology Limited, 10 Earlsfort Terrace, Dublin, D02 T380, Irland verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Welche Informationen TikTok erhält und wie diese verwendet werden, beschreibt TikTok in seiner Datenschutzerklärung. Dort finden Sie auch Informationen über Kontaktmöglichkeiten zu TikTok sowie zu den Einstellmöglichkeiten für Werbeanzeigen. Die vollständigen Richtlinien von TikTok finden Sie hier: https://www.tiktok.com/legal/page/eea/privacy-policy/de-DE.

Beim Zugriff auf den TikTok-Kanal der Bundesagentur für Arbeit wird die Ihrem Endgerät zugeteilte IP-Adresse an Facebook übermittelt. Nach Auskunft von TikTok wird diese IP-Adresse anonymisiert. TikTok speichert darüber hinaus Informationen über die Endgeräte seiner Nutzer (z.B. im Rahmen der Funktion „Anmeldebenachrichtigung“); gegebenenfalls ist TikTok damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzerinnen und Nutzern möglich.

Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei TikTok angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät ein Cookie mit Ihrer TikTok-Kennung. Dadurch ist TikTok in der Lage nachzuvollziehen, dass Sie diese Seite aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Dies gilt auch für alle anderen TikTok-Seiten. Über in Webseiten eingebundene TikTok-Buttons ist es TikTok möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten Seiten zu erfassen und Ihrem TikTok-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.
Wenn Sie dies vermeiden möchten, sollten Sie sich bei TikTok abmelden bzw. die Funktion „angemeldet bleiben" deaktivieren, die auf Ihrem Gerät vorhandenen Cookies löschen und Ihren Browser beenden und neu starten. Auf diese Weise werden TikTok-Informationen, über die Sie unmittelbar identifiziert werden können, gelöscht. Damit können Sie den TikTok-Kanal der Bundesagentur für Arbeit nutzen, ohne dass Ihre TikTok-Kennung offenbart wird. Wenn Sie auf interaktive Funktionen der Seite zugreifen (Gefällt mir, Kommentieren, Teilen, Nachrichten etc.), erscheint eine TikTok-Anmeldemaske. Nach einer etwaigen Anmeldung sind Sie für TikTok erneut als Nutzerin bzw. Nutzer erkennbar. Informationen dazu, wie Sie über Sie vorhandene Informationen verwalten oder löschen können, finden Sie auf folgenden TikTok Support-Seiten: https://support.tiktok.com/de-DE.

Nach eigenen Angaben speichert TikTok Daten, bis sie nicht mehr benötigt werden, um die Dienste und Produkte bereitzustellen oder bis das jeweilige Konto der Nutzerin oder des Nutzers gelöscht wird, je nachdem, was zuerst eintritt. Dies hängt von den Umständen des Einzelfalles ab, insbesondere der Art der Daten, warum sie erfasst und verarbeitet werden sowie den relevanten rechtlichen oder betrieblichen Speicherbedürfnissen. Nähere Informationen zur Speicherung der Daten finden Sie unter: https://www.tiktok.com/legal/page/eea/privacy-policy/de-DE.

4.6 TikTok Insights

TikTok verarbeitet in seinen sog. Insights eine Reihe von personenbezogenen Daten der Seitenbesucherinnen und -besucher zu eigenen Zwecken. Die Verarbeitung findet unabhängig davon statt, ob Seitenbesucher bei TikTok angemeldet sind oder nicht und ob Seitenbesucher Mitglieder des TikTok-Netzwerks sind. Auch Nutzerinnen und Nutzer, die auf die TikTok-Seiten zugreifen, ohne bei TikTok registriert bzw. angemeldet zu sein, haben die Möglichkeit, mittels eines von TikTok gesetzten Cookie-Banners den Umfang der Datenverarbeitung zu beeinflussen.
Nähere Informationen zu den Cookies von TikTok finden Sie unter: https://www.tiktok.com/legal/page/eea/privacy-policy/de-DE

TikTok stellt der Bundesagentur für Arbeit anonyme Nutzungsstatistiken (sogenannte Analysedienste bzw. Insights-Daten) auf der Basis der Handlungen und Interaktionen unserer Follower (z.B. Likes, Teilen, Kommentare, Reichweite eines TikToks sowie Anzahl und Statistiken zu Followern nach Alter, Sprache, Herkunft oder Interessen) zur Verfügung, die der Bundesagentur für Arbeit helfen, mit ihren Followern und Interessenten in Kontakt zu treten, die Nutzung und Reichweite der Beiträge zu verstehen, Inhalte zu bewerten und Nutzungsvorlieben zu erkennen sowie ihre Social-Media-Seiten möglichst zielgruppengerecht gestalten zu können. Auf die Erstellung und Verarbeitung dieser Nutzungsstatistiken und die zugrundeliegenden Daten hat die Bundesagentur für Arbeit keinen Einfluss oder Zugang; sie erfolgt in eigener Verantwortung durch den Betreiber der jeweiligen Social-Media-Plattform und ohne, dass die Bundesagentur für Arbeit personenbezogene Daten einzelner Follower oder Nutzer einsehen kann.
Die Bundesagentur für Arbeit nutzt diese anonymen Nutzungsstatistiken außerdem, um gezielt interessensbasierte Werbeanzeigen auf TikTok zu schalten oder ihre Beiträge hervorzuheben. Die Einblendung interessensbasierter Werbeanzeigen oder die Hervorhebung von Beiträgen auf TikTok erfolgt auf Basis einer Analyse des vorherigen Nutzungsverhaltens des Nutzers durch TikTok.

4.7 Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Nutzerinnen und Nutzern verarbeitet, steht ihnen gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Widerspruch, Übertragbarkeit und Löschung der Daten zu. TikTok Technology Limited, 10 Earlsfort Terrace, Dublin, D02 T380, Irland hat sich dazu verpflichtet, Anfragen von betroffenen Personen im Einklang mit den TikTok obliegenden Pflichten zu beantworten.
(Abrufbar unter https://www.tiktok.com/legal/page/eea/privacy-policy/de-DE)

Anfragen von Nutzerinnen und Nutzern zur Datenverarbeitung beim Besuch eines TikTok-Kanals werden von uns an TikTok gemäß der weitergeleitet. Nutzerinnen und Nutzer können unter folgendem Link Näheres über ihre Betroffenenrechte erfahren:
https://www.tiktok.com/legal/page/eea/privacy-policy/de-DE)

4.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang

Alternativ können Sie die über die Facebook-Unternehmensseite angebotenen Informationen auch auf unserem Internet-Angebot unter https://www.arbeitsagentur.de abrufen.

4.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Bundesagentur für Arbeit als Anbieter des Informationsdienstes erhebt und verarbeitet darüber hinaus keine Daten aus Ihrer Nutzung unseres Dienstes.

4.10 Datenschutzinformation

Diese Datenschutzerklärung finden Sie in der jeweils geltenden Fassung unter dem Punkt „Datenschutz“ auf unserer Facebook-Unternehmensseite.

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot erreichen Sie die Bundesagentur für Arbeit unter:

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
Telefon: 0911/179-0
Telefax: 0911/179-2123
E-Mail: zentrale.social-media@arbeitsagentur.de

Weitere Informationen zu Facebook und anderen Sozialen Netzwerken und wie Sie Ihre Daten schützen können, finden Sie auch auf den Webseiten des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI): https://bsi.bund.de/dok/sicherheitsoptionen

5 Twitter

5.1 Betreiber/in der Unternehmensseite

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
zentrale.social-media@arbeitsagentur.de

5.2 Angaben zum Twitter Unternehmensprofil

Die Bundesagentur für Arbeit greift für den hier angebotenen Informationsdienst auf die technische Plattform und die Dienste der Twitter, Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103 zurück.

Die Bundesagentur für Arbeit weist Sie darauf hin, dass Sie das Twitter Unternehmensprofil und seine Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, usw.).

5.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Interaktion mit den Inhalten der Twitter-Unternehmensseite der Bundesagentur für Arbeit durch die Nutzerinnen und Nutzer ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG sowie bei Vorliegen einer Einwilligung der Nutzerinnen und Nutzer Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

5.4 Zwecke der Datenverarbeitung

Die Bundesagentur für Arbeit verarbeitet Daten zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB). Sie ist zur wirtschaftlichen Erbringung von Geld-, Sach- und Dienstleistungen verpflichtet. Die Bundesagentur für Arbeit betreibt eigene Social-Media-Kanäle in unterschiedlichen sozialen Medien, um Informationen Nutzern auf den sozialen Medien zugänglich zu machen. Dazu zählen beispielsweise Informationen zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und

Sonderregelungen, die Bereitstellung von Informationen neuer (digitaler) Services der Bundesagentur für Arbeit, personalspezifische Inhalte zum Thema „Karriere bei der BA“ oder die Begleitung der monatlichen Pressekonferenz und der Statistikdaten zum Arbeitsmarkt. Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Social-Media-Kanäle zur Verbreitung öffentlichkeitswirksamer Themen im Sinne ihres gesetzlichen Auftrags.

Der Betrieb des Twitter Unternehmensprofil der Bundesagentur für Arbeit ist notwendig für eine zielgerichtete und ausgewogene Öffentlichkeitsarbeit der Bundesagentur für Arbeit. Die damit verbundene Verarbeitung Ihrer Daten beim Besuch der Seite geschieht zu diesem Zweck.

Dabei handelt es sich um eine Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse im Sinne des Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Das Bundesverfassungsgericht entschied im Jahr 1977, dass die Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung nicht nur verfassungsgemäß zulässig, sondern auch notwendig ist, da demokratische Entscheidungen informierte Bürgerinnen und Bürger voraussetzen. In einer weiteren Entscheidung bekräftigte das Gericht im Jahr 1983 dies, so lange die Regierung sachlich, richtig, verhältnismäßig und zurückhaltend ihre Politik vermittelt. Weitere Urteile kamen zum gleichen Ergebnis. Dies gilt entsprechend für die Bundesagentur für Arbeit als bundesunmittelbare Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Statistische Untersuchungen zeigen, dass sich die Nutzung von Medien und das Informationsverhalten von Bürgerinnen und Bürgern verändert. Immer mehr Bevölkerungsgruppen informieren sich immer weniger auf „klassischen“ Informationskanälen wie Tageszeitung oder Fernsehkanälen über das alltägliche Geschehen. Vielmehr werden Medien, die ausschließlich oder zumindest teilweise im Internet agieren, allen voran Social Media-Plattformen, zur Information genutzt. Die Bundesagentur für Arbeit verfolgt mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit u.a. das Ziel, möglichst viele Bevölkerungsgruppen zu erreichen und im Rahmen des verfassungsmäßigen Auftrags zu informieren.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Twitter neben weiteren essentiellen Medienkanälen. Die Bürgerinnen und Bürger haben so die Möglichkeit, sich über unterschiedliche Kanäle, aber in stets gleicher Qualität über die Arbeit der Bundesagentur für Arbeit zu informieren und Kontakt aufzunehmen. Nähere Informationen zu unserem Angebot finden Sie unter anderem hier: https://www.arbeitsagentur.de.

5.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch Twitter

Beim Besuch des Twitter Unternehmensprofils erfasst Twitter u. a. Ihre IP-Adresse sowie weitere Informationen, die in Form von Cookies auf Ihrem PC vorhanden sind. Diese Informationen werden verwendet, um der Bundesagentur für Arbeit als Betreiber des Twitter Unternehmensprofils anonymisierte statistische Informationen über die Inanspruchnahme des Twitter Unternehmensprofil zur Verfügung zu stellen.
Nähere Informationen hierzu stellt Twitter unter folgendem Link zur Verfügung: https://twitter.com/de/privacy.

Die in diesem Zusammenhang über Sie erhobenen Daten werden von der Twitter, Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103 verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Welche Informationen Twitter erhält und wie diese verwendet werden, beschreibt Twitter in seinen Datenverwendungsrichtlinien. Dort finden Sie auch Informationen über Kontaktmöglichkeiten zu Twitter sowie zu den Einstellmöglichkeiten für Werbeanzeigen. Die vollständigen Datenrichtlinien von Twitter finden Sie hier: https://twitter.com/de/privacy.

Beim Zugriff auf ein Twitter Unternehmensprofil wird die Ihrem Endgerät zugeteilte IP-Adresse an Twitter übermittelt. Nach Auskunft von Twitter wird diese IP-Adresse anonymisiert. Twitter speichert darüber hinaus Informationen über die Endgeräte seiner Nutzer gegebenenfalls ist Twitter damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzerinnen und Nutzern möglich.

Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei Twitter angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät ein Cookie mit Ihrer Twitter-Kennung. Dadurch ist Twitter in der Lage nachzuvollziehen, dass Sie diese Seite aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Dies gilt auch für alle anderen Twitter-Seiten. Über in Webseiten eingebundene Twitter-Buttons ist es Twitter möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten Seiten zu erfassen und Ihrem Twitter-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.

Wenn Sie dies vermeiden möchten, sollten Sie sich bei Twitter abmelden, vorhandene Cookies löschen und Ihren Browser beenden und neu starten. Auf diese Weise werden Twitter-Informationen, über die Sie unmittelbar identifiziert werden können, gelöscht. Damit können Sie bedingt das Twitter Unternehmensprofil nutzen, ohne dass Ihre Twitter-Kennung offenbart wird. Wenn Sie auf Details oder interaktive Funktionen der Seite zugreifen (Gefällt mir, Kommentieren, Retweeten, etc.), erscheint eine Twitter-

Anmeldemaske. Nach einer etwaigen Anmeldung sind Sie für Twitter erneut als Nutzerin bzw. Nutzer erkennbar.
Informationen zur Accountverwaltung und der Nutzung dazu finden Sie unter: https://help.twitter.com/de/managing-your-account.

Nach eigenen Angaben speichert Twitter Daten, bis sie nicht mehr benötigt werden, um die Dienste und Produkte bereitzustellen oder bis das jeweilige Konto der Nutzerin oder des Nutzers gelöscht wird, je nachdem, was zuerst eintritt. Dies hängt von den Umständen des Einzelfalles ab, insbesondere der Art der Daten, warum sie erfasst und verarbeitet werden sowie den relevanten rechtlichen oder betrieblichen Speicherbedürfnissen.
Nähere Informationen zur Speicherung der Daten finden Sie unter: https://twitter.com/de/privacy#twitter-privacy-1

5.6 Twitter Analytics

Twitter verarbeitet in seinen sog. Twitter Analytics eine Reihe von personenbezogenen Daten der Seitenbesucherinnen und -besucher zu eigenen Zwecken. Die Verarbeitung findet unabhängig davon statt, ob Seitenbesucher bei Twitter angemeldet sind oder nicht und ob Seitenbesucher Mitglieder des Twitter-Netzwerks sind. Auch Nutzerinnen und Nutzer, die auf die Twitter-Seiten zugreifen, ohne bei Twitter registriert bzw. angemeldet zu sein, haben die Möglichkeit, mittels eines von Twitter gesetzten Cookie-Banners den Umfang der Datenverarbeitung zu beeinflussen.

Twitter stellt der Bundesagentur für Arbeit anonyme Nutzungsstatistiken Twitter-Analytics) auf der Basis der Handlungen und Interaktionen unserer Follower (z.B. Likes, Teilen, Kommentare, Reichweite eines Beitrages sowie Anzahl und Statistiken zu Followern nach Alter, Sprache, Herkunft oder Interessen) zur Verfügung, die der Bundesagentur für Arbeit helfen, mit ihren Followern und Interessenten in Kontakt zu treten, die Nutzung und Reichweite ihrer Beiträge zu verstehen, Inhalte zu bewerten und Nutzungsvorlieben zu erkennen sowie ihre Social-Media-Seiten möglichst zielgruppengerecht gestalten zu können. Auf die Erstellung und Verarbeitung dieser Nutzungsstatistiken und die zugrundeliegenden Daten hat die Bundesagentur für Arbeit keinen Einfluss oder Zugang; sie erfolgt in eigener Verantwortung durch den Betreiber von Twitter und ohne, dass die Bundesagentur für Arbeit personenbezogene Daten einzelner Follower oder Nutzer einsehen kann.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt diese anonymen Nutzungsstatistiken außerdem, um gezielt interessensbasierte Werbeanzeigen auf Twitter zu schalten oder ihre Beiträge hervorzuheben. Die Einblendung interessensbasierter Werbeanzeigen oder die Hervorhebung von Beiträgen auf Twitter erfolgt auf Basis einer Analyse des vorherigen

Nutzungsverhaltens des Nutzers durch Twitter. Die Bundesagentur für Arbeit kann dabei keine personenbezogenen Daten einzelner Nutzer einsehen oder mit von ihr gegebenenfalls verarbeiteten personenbezogenen Daten zusammenführen. Sie hat keine Kenntnis von der Identität der Nutzer, denen interessensbasierte Werbeanzeigen angezeigt werden.

Nähere Informationen zu den Analytics von Twitter finden Sie unter: https://business.twitter.com/de/analytics.html

5.7 Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Nutzerinnen und Nutzern verarbeitet, steht ihnen gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Widerspruch, Übertragbarkeit und Löschung der Daten zu. Twitter, Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103 hat sich gemäß der Datenschutzerklärung dazu verpflichtet, Anfragen von betroffenen Personen zu beantworten (Abrufbar unter https://twitter.com/de/privacy#twitter-privacy-2).

Anfragen von Nutzerinnen und Nutzern zur Datenverarbeitung beim Besuch eines Twitter Unternehmensprofils werden von uns an Twitter, Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103 weitergeleitet. Nutzerinnen und Nutzer können unter folgendem Link weitere Informationen zur Datenverarbeitung abrufen: https://twitter.com/de/privacy#twitter-privacy-2.

5.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang

Alternativ können Sie die über das Twitter Unternehmensprofil angebotenen Informationen auch auf unserem Internet-Angebot unter https://www.arbeitsagentur.de abrufen.

5.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Bundesagentur für Arbeit als Anbieter des Informationsdienstes erhebt und verarbeitet darüber hinaus keine Daten aus Ihrer Nutzung unseres Dienstes.

5.10 Datenschutzinformationen

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot erreichen Sie die Bundesagentur für Arbeit unter:

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
Telefon: 0911/179-0
Telefax: 0911/179-2123
E-Mail: zentrale.social-media@arbeitsagentur.de.

Weitere Informationen zu Twitter und anderen Sozialen Netzwerken und wie Sie Ihre Daten schützen können, finden Sie auch auf den Webseiten des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI): https://bsi.bund.de/dok/sicherheitsoptionen

6 XING

6.1 Betreiber/in der Unternehmensseite

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
zentrale.social-media@arbeitsagentur.de

6.2 Angaben zum XING Unternehmensprofil

Die Bundesagentur für Arbeit greift für den hier angebotenen Informationsdienst auf die technische Plattform und die Dienste der New Work SE, Am Strandkai 1, 20457 Hamburg, Deutschland zurück.

Die Bundesagentur für Arbeit weist Sie darauf hin, dass Sie das XING Unternehmensprofil und seine Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, usw.).

6.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Interaktion mit den Inhalten der XING-Unternehmensseite der Bundesagentur für Arbeit durch die Nutzerinnen und Nutzer ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG sowie bei Vorliegen einer Einwilligung der Nutzerinnen und Nutzer Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

6.4 Zwecke der Datenverarbeitung

Die Bundesagentur für Arbeit verarbeitet Daten zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB). Sie ist zur wirtschaftlichen Erbringung von Geld-, Sach- und Dienstleistungen verpflichtet. Die Bundesagentur für Arbeit betreibt eigene Social-Media-Kanäle in unterschiedlichen sozialen Medien, um Informationen Nutzern auf den sozialen Medien zugänglich zu machen. Dazu zählen beispielsweise Informationen zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und Sonderregelungen, die Bereitstellung von Informationen neuer (digitaler)

Services der Bundesagentur für Arbeit, personalspezifische Inhalte zum Thema „Karriere bei der BA“ oder die Begleitung der monatlichen Pressekonferenz und der Statistikdaten zum Arbeitsmarkt. Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Social-Media-Kanäle zur Verbreitung öffentlichkeitswirksamer Themen im Sinne ihres gesetzlichen Auftrags.

Der Betrieb des XING Unternehmensprofil der Bundesagentur für Arbeit ist notwendig für eine zielgerichtete und ausgewogene Öffentlichkeitsarbeit der Bundesagentur für Arbeit. Die damit verbundene Verarbeitung Ihrer Daten beim Besuch der Seite geschieht zu diesem Zweck.

Dabei handelt es sich um eine Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse im Sinne des Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Das Bundesverfassungsgericht entschied im Jahr 1977, dass die Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung nicht nur verfassungsgemäß zulässig, sondern auch notwendig ist, da demokratische Entscheidungen informierte Bürgerinnen und Bürger voraussetzen. In einer weiteren Entscheidung bekräftigte das Gericht im Jahr 1983 dies, so lange die Regierung sachlich, richtig, verhältnismäßig und zurückhaltend ihre Politik vermittelt. Weitere Urteile kamen zum gleichen Ergebnis. Dies gilt entsprechend für die Bundesagentur für Arbeit als bundesunmittelbare Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Statistische Untersuchungen zeigen, dass sich die Nutzung von Medien und das Informationsverhalten von Bürgerinnen und Bürgern verändert. Immer mehr Bevölkerungsgruppen informieren sich immer weniger auf „klassischen“ Informationskanälen wie Tageszeitung oder Fernsehkanälen über das alltägliche Geschehen. Vielmehr werden Medien, die ausschließlich oder zumindest teilweise im Internet agieren, allen voran Social Media-Plattformen, zur Information genutzt. Die Bundesagentur für Arbeit verfolgt mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit u.a. das Ziel, möglichst viele Bevölkerungsgruppen zu erreichen und im Rahmen des verfassungsmäßigen Auftrags zu informieren.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt XING neben weiteren essentiellen Medienkanälen. Die Bürgerinnen und Bürger haben so die Möglichkeit, sich über unterschiedliche Kanäle, aber in stets gleicher Qualität über die Arbeit der Bundesagentur für Arbeit zu informieren und Kontakt aufzunehmen. Nähere Informationen zu unserem Angebot finden Sie unter anderem hier: https://www.arbeitsagentur.de.

6.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch XING

Beim Besuch des XING Unternehmensprofils erfasst XING u. a. Ihre IP-Adresse sowie weitere Informationen, die in Form von Cookies auf Ihrem

PC vorhanden sind. Diese Informationen werden verwendet, um der Bundesagentur für Arbeit als Betreiber des XING Unternehmensprofils anonymisierte statistische Informationen über die Inanspruchnahme des XING Unternehmensprofil zur Verfügung zu stellen.
Nähere Informationen hierzu stellt XING unter folgendem Link zur Verfügung: https://privacy.xing.com/de.

Die in diesem Zusammenhang über Sie erhobenen Daten werden von der New Work SE, Am Strandkai 1, 20457 Hamburg, Deutschland verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Welche Informationen XING erhält und wie diese verwendet werden, beschreibt XING in seiner Datenschutzerklärung und dem Hilfebereich. Dort finden Sie auch Informationen über Kontaktmöglichkeiten zu XING sowie zu den Einstellmöglichkeiten für Werbeanzeigen. Die vollständigen Datenrichtlinien von XING finden Sie hier: https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung.

Beim Zugriff auf ein XING Unternehmensprofil wird die Ihrem Endgerät zugeteilte IP-Adresse an XING übermittelt. Nach Auskunft von XING wird diese IP-Adresse anonymisiert. XING speichert darüber hinaus Informationen über die Endgeräte seiner Nutzer gegebenenfalls ist XING damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzerinnen und Nutzern möglich.

Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei XING angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät ein Cookie mit Ihrer XING-Kennung. Dadurch ist XING in der Lage nachzuvollziehen, dass Sie diese Seite aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Dies gilt auch für alle anderen XING-Seiten. Über in Webseiten eingebundene XING-Buttons ist es XING möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten Seiten zu erfassen und Ihrem XING-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.

Wenn Sie dies vermeiden möchten, sollten Sie sich bei XING abmelden, vorhandene Cookies löschen und Ihren Browser beenden und neu starten. Auf diese Weise werden XING-Informationen, über die Sie unmittelbar identifiziert werden können, gelöscht. Damit können Sie bedingt das XING Unternehmensprofil nutzen, ohne dass Ihre XING-Kennung offenbart wird. Wenn Sie auf Details oder interaktive Funktionen der Seite zugreifen (Gefällt mir, Kommentieren, Teilen, etc.), erscheint eine XING-Anmeldemaske. Nach einer etwaigen Anmeldung sind Sie für XING erneut als Nutzerin bzw. Nutzer erkennbar.
Informationen zur Accountverwaltung und der Nutzung dazu finden Sie unter: https://privacy.xing.com/de/ihre-privatsphaere.

Nach eigenen Angaben speichert XING Daten, bis sie nicht mehr benötigt werden, um die Dienste und Produkte bereitzustellen oder bis das jeweilige

Konto der Nutzerin oder des Nutzers gelöscht wird, je nachdem, was zuerst eintritt. Dies hängt von den Umständen des Einzelfalles ab, insbesondere der Art der Daten, warum sie erfasst und verarbeitet werden sowie den relevanten rechtlichen oder betrieblichen Speicherbedürfnissen.
Nähere Informationen zur Speicherung der Daten finden Sie unter: https://privacy.xing.com/de/ihre-privatsphaere

6.6 XING Analytics

XING verarbeitet in seinen sog. XING-Analytics eine Reihe von personenbezogenen Daten der Seitenbesucherinnen und -besucher zu eigenen Zwecken. Die Verarbeitung findet unabhängig davon statt, ob Seitenbesucher bei XING angemeldet sind oder nicht und ob Seitenbesucher Mitglieder der XING-Seiten zugreifen, ohne bei XING registriert bzw. angemeldet zu sein, haben die Möglichkeit, mittels eines von XING gesetzten Cookie-Banners den Umfang der Datenverarbeitung zu beeinflussen.

XING stellt der Bundesagentur für Arbeit anonyme Nutzungsstatistiken XING-Analytics) auf der Basis der Handlungen und Interaktionen unserer Follower (z.B. Likes, Teilen, Kommentare, Reichweite eines Beitrages) zur Verfügung, die der Bundesagentur für Arbeit helfen, mit ihren Followern und Interessenten in Kontakt zu treten, die Nutzung und Reichweite ihrer Beiträge zu verstehen, Inhalte zu bewerten und Nutzungsvorlieben zu erkennen sowie ihre Social-Media-Seiten möglichst zielgruppengerecht gestalten zu können. Auf die Erstellung und Verarbeitung dieser Nutzungsstatistiken und die zugrundeliegenden Daten hat die Bundesagentur für Arbeit keinen Einfluss oder Zugang; sie erfolgt in eigener Verantwortung durch den Betreiber von Twitter und ohne, dass die Bundesagentur für Arbeit personenbezogene Daten einzelner Follower oder Nutzer einsehen kann.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt diese anonymen Nutzungsstatistiken außerdem, um gezielt interessensbasierte Werbeanzeigen auf XING zu schalten oder ihre Beiträge hervorzuheben. Die Einblendung interessensbasierter Werbeanzeigen oder die Hervorhebung von Beiträgen auf XING erfolgt auf Basis einer Analyse des vorherigen Nutzungsverhaltens des Nutzers durch XING. Die Bundesagentur für Arbeit kann dabei keine personenbezogenen Daten einzelner Nutzer einsehen oder mit von ihr gegebenenfalls verarbeiteten personenbezogenen Daten zusammenführen. Sie hat keine Kenntnis von der Identität der Nutzer, denen interessensbasierte Werbeanzeigen angezeigt werden.

Nähere Informationen zu den Zwecken der Datenverarbeitung von XING unter: https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung/allgemeines-zu-den-zwecken-der-datenverarbeitung.

6.7 Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Nutzerinnen und Nutzern verarbeitet, steht ihnen gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Widerspruch, Übertragbarkeit und Löschung der Daten zu. New Work SE, Am Strandkai 1, 20457 Hamburg, Deutschland hat sich gemäß der Datenschutzerklärung dazu verpflichtet, Anfragen von betroffenen Personen zu beantworten (Abrufbar unter https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung/welche-rechte-koennen-sie-geltend-machen).

Anfragen von Nutzerinnen und Nutzern zur Datenverarbeitung beim Besuch eines XING Unternehmensprofils werden von uns an New Work SE, Am Strandkai 1, 20457 Hamburg, Deutschland weitergeleitet. Nutzerinnen und Nutzer können unter folgendem Link weitere Informationen zur Datenverarbeitung abrufen: https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung/allgemeines-zu-den-zwecken-der-datenverarbeitung.

6.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang

Alternativ können Sie die über das XING Unternehmensprofil angebotenen Informationen auch auf unserem Internet-Angebot unter https://www.arbeitsagentur.de abrufen.

6.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Bundesagentur für Arbeit als Anbieter des Informationsdienstes erhebt und verarbeitet darüber hinaus keine Daten aus Ihrer Nutzung unseres Dienstes.

6.10 Datenschutzinformationen

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot erreichen Sie die Bundesagentur für Arbeit unter:

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg

Telefon: 0911/179-0
Telefax: 0911/179-2123
E-Mail: zentrale.social-media@arbeitsagentur.de.

Weitere Informationen zu XING und anderen Sozialen Netzwerken und wie Sie Ihre Daten schützen können, finden Sie auch auf den Webseiten des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI): https://bsi.bund.de/dok/sicherheitsoptionen

7 YouTube (Google)

7.1 Betreiber/in der Unternehmensseite

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
zentrale.social-media@arbeitsagentur.de

7.2 Angaben zum YouTube Unternehmensprofil

Die Bundesagentur für Arbeit greift für den hier angebotenen Informationsdienst auf die technische Plattform und die Dienste der Google Ireland Limited Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland zurück.

Die Bundesagentur für Arbeit weist Sie darauf hin, dass Sie das YouTube Unternehmensprofil und seine Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, usw.).

7.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Interaktion mit den Inhalten der YouTube-Unternehmensseite der Bundesagentur für Arbeit durch die Nutzerinnen und Nutzer ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG sowie bei Vorliegen einer Einwilligung der Nutzerinnen und Nutzer Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

7.4 Zwecke der Datenverarbeitung

Die Bundesagentur für Arbeit verarbeitet Daten zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB). Sie ist zur wirtschaftlichen Erbringung von Geld-, Sach- und Dienstleistungen verpflichtet. Die Bundesagentur für Arbeit betreibt eigene Social-Media-Kanäle in unterschiedlichen sozialen Medien, um Informationen Nutzern auf den sozialen Medien zugänglich zu machen. Dazu zählen beispielsweise Informationen zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und Sonderregelungen, die Bereitstellung von Informationen neuer (digitaler)

Services der Bundesagentur für Arbeit, personalspezifische Inhalte zum Thema „Karriere bei der BA“ oder die Begleitung der monatlichen Pressekonferenz und der Statistikdaten zum Arbeitsmarkt. Die Bundesagentur für Arbeit nutzt Social-Media-Kanäle zur Verbreitung öffentlichkeitswirksamer Themen im Sinne ihres gesetzlichen Auftrags.

Der Betrieb des YouTube Unternehmensprofil der Bundesagentur für Arbeit ist notwendig für eine zielgerichtete und ausgewogene Öffentlichkeitsarbeit der Bundesagentur für Arbeit. Die damit verbundene Verarbeitung Ihrer Daten beim Besuch der Seite geschieht zu diesem Zweck.

Dabei handelt es sich um eine Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse im Sinne des Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Das Bundesverfassungsgericht entschied im Jahr 1977, dass die Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung nicht nur verfassungsgemäß zulässig, sondern auch notwendig ist, da demokratische Entscheidungen informierte Bürgerinnen und Bürger voraussetzen. In einer weiteren Entscheidung bekräftigte das Gericht im Jahr 1983 dies, so lange die Regierung sachlich, richtig, verhältnismäßig und zurückhaltend ihre Politik vermittelt. Weitere Urteile kamen zum gleichen Ergebnis. Dies gilt entsprechend für die Bundesagentur für Arbeit als bundesunmittelbare Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Statistische Untersuchungen zeigen, dass sich die Nutzung von Medien und das Informationsverhalten von Bürgerinnen und Bürgern verändert. Immer mehr Bevölkerungsgruppen informieren sich immer weniger auf „klassischen“ Informationskanälen wie Tageszeitung oder Fernsehkanälen über das alltägliche Geschehen. Vielmehr werden Medien, die ausschließlich oder zumindest teilweise im Internet agieren, allen voran Social Media-Plattformen, zur Information genutzt. Die Bundesagentur für Arbeit verfolgt mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit u.a. das Ziel, möglichst viele Bevölkerungsgruppen zu erreichen und im Rahmen des verfassungsmäßigen Auftrags zu informieren.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt YouTube neben weiteren essentiellen Medienkanälen. Die Bürgerinnen und Bürger haben so die Möglichkeit, sich über unterschiedliche Kanäle, aber in stets gleicher Qualität über die Arbeit der Bundesagentur für Arbeit zu informieren und Kontakt aufzunehmen. Nähere Informationen zu unserem Angebot finden Sie unter anderem hier: https://www.arbeitsagentur.de.

7.5 Verarbeitung personenbezogener Daten durch YouTube (Google)

Beim Besuch des YouTube Unternehmensprofils erfasst YouTube u. a. Ihre IP-Adresse sowie weitere Informationen, die in Form von Cookies auf Ihrem

PC vorhanden sind. Diese Informationen werden verwendet, um der Bundesagentur für Arbeit als Betreiber des YouTube Unternehmensprofils anonymisierte statistische Informationen über die Inanspruchnahme des YouTube Unternehmensprofil zur Verfügung zu stellen.
Nähere Informationen hierzu stellt YouTube (Google) unter folgendem Link zur Verfügung: https://policies.google.com/privacy?hl=de.

Die in diesem Zusammenhang über Sie erhobenen Daten werden von der Google Ireland Limited Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Welche Informationen YouTube erhält und wie diese verwendet werden, beschreibt YouTube in seinen Rahmenbedingungen für Datenübermittlungen. Dort finden Sie auch Informationen über Kontaktmöglichkeiten zu YouTube sowie zu den Einstellmöglichkeiten für Werbeanzeigen. Die vollständigen Datenrichtlinien von YouTube finden Sie hier: https://policies.google.com/privacy?hl=de.

Beim Zugriff auf ein YouTube Unternehmensprofil wird die Ihrem Endgerät zugeteilte IP-Adresse an YouTube (Google) übermittelt. Nach Auskunft von YouTube wird diese IP-Adresse anonymisiert. YouTube speichert darüber hinaus Informationen über die Endgeräte seiner Nutzer gegebenenfalls ist YouTube damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzerinnen und Nutzern möglich.

Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei YouTube angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät ein Cookie mit Ihrer YouTube-Kennung. Dadurch ist YouTube in der Lage nachzuvollziehen, dass Sie diese Seite aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Dies gilt auch für alle anderen YouTube-Seiten und Kanäle. Über in Webseiten eingebundene YouTube-Buttons ist es YouTube möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten Seiten zu erfassen und Ihrem YouTube-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.

Wenn Sie dies vermeiden möchten, sollten Sie sich bei YouTube abmelden, vorhandene Cookies löschen und Ihren Browser beenden und neu starten. Auf diese Weise werden YouTube-Informationen, über die Sie unmittelbar identifiziert werden können, gelöscht. Damit können Sie bedingt das YouTube Unternehmensprofil nutzen, ohne dass Ihre YouTube-Kennung offenbart wird. Wenn Sie auf Details oder interaktive Funktionen der Seite zugreifen (Gefällt mir, Kommentieren, etc.), erscheint eine YouTube-Anmeldemaske. Nach einer etwaigen Anmeldung sind Sie für YouTube erneut als Nutzerin bzw. Nutzer erkennbar.
Informationen zur Entscheidungsmöglichkeit erhobener Daten und einen Privatsphäre-Check finden Sie unter: https://policies.google.com/privacy?hl=de#infochoices.

Nach eigenen Angaben speichert YouTube Daten, bis sie nicht mehr benötigt werden, um die Dienste und Produkte bereitzustellen oder bis das jeweilige Konto der Nutzerin oder des Nutzers gelöscht wird, je nachdem, was zuerst eintritt. Dies hängt von den Umständen des Einzelfalles ab, insbesondere der Art der Daten, warum sie erfasst und verarbeitet werden sowie den relevanten rechtlichen oder betrieblichen Speicherbedürfnissen. Nähere Informationen zur Speicherung der Daten finden Sie unter: https://policies.google.com/privacy?hl=de#inforetaining

7.6 YouTube (Google) Analytics

YouTube verarbeitet in seinen sog. Analytics eine Reihe von personenbezogenen Daten der Seitenbesucherinnen und -besucher zu eigenen Zwecken. Die Verarbeitung findet unabhängig davon statt, ob Seitenbesucher bei YouTube angemeldet sind oder nicht und ob Seitenbesucher Mitglieder des YouTube-Netzwerks sind. Auch Nutzerinnen und Nutzer, die auf die YouTube-Seiten zugreifen, ohne bei YouTube registriert bzw. angemeldet zu sein, haben die Möglichkeit, mittels eines von YouTube gesetzten Cookie-Banners den Umfang der Datenverarbeitung zu beeinflussen.

YouTube stellt der Bundesagentur für Arbeit anonyme Nutzungsstatistiken YouTube-Analytics) auf der Basis der Handlungen und Interaktionen unserer Follower (z.B. Likes, Kommentare, Reichweite eines Videos, Wiedergabedauer sowie Anzahl und Statistiken zu Followern nach Alter, Sprache, Herkunft oder Interessen) zur Verfügung, die der Bundesagentur für Arbeit helfen, mit ihren Followern und Interessenten in Kontakt zu treten, die Nutzung und Reichweite ihrer Videos zu verstehen, Inhalte zu bewerten und Nutzungsvorlieben zu erkennen sowie ihre Social-Media-Seiten möglichst zielgruppengerecht gestalten zu können. Auf die Erstellung und Verarbeitung dieser Nutzungsstatistiken und die zugrundeliegenden Daten hat die Bundesagentur für Arbeit keinen Einfluss oder Zugang; sie erfolgt in eigener Verantwortung durch den Betreiber von YouTube und ohne, dass die Bundesagentur für Arbeit personenbezogene Daten einzelner Follower oder Nutzer einsehen kann.

Die Bundesagentur für Arbeit nutzt diese anonymen Nutzungsstatistiken außerdem, um gezielt interessensbasierte Werbeanzeigen auf YouTube zu schalten oder einzelnen Content hervorzuheben. Die Einblendung interessensbasierter Werbeanzeigen oder die Hervorhebung von Content auf YouTube erfolgt auf Basis einer Analyse des vorherigen Nutzungsverhaltens des Nutzers durch YouTube. Die Bundesagentur für Arbeit kann dabei keine personenbezogenen Daten einzelner Nutzer einsehen oder mit von ihr gegebenenfalls verarbeiteten personenbezogenen Daten zusammenführen. Sie hat keine Kenntnis von

der Identität der Nutzer, denen interessensbasierte Werbeanzeigen angezeigt werden.

Nähere Informationen zu den Analytics von YouTube finden Sie unter: https://support.google.com/youtube/answer/9101241

7.7 Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Nutzerinnen und Nutzern verarbeitet, steht ihnen gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Widerspruch, Übertragbarkeit und Löschung der Daten zu. Google Ireland Limited Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland hat sich gemäß der Datenschutzerklärung dazu verpflichtet, Anfragen von betroffenen Personen zu beantworten (Abrufbar unter https://support.google.com/youtube/answer/7671399?hl=de&visit_id=638101608873020893-1578518737&p=privacy_guidelines&rd=1).

Anfragen von Nutzerinnen und Nutzern zur Datenverarbeitung beim Besuch eines YouTube Unternehmensprofils werden von uns an Google Ireland Limited Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland weitergeleitet. Nutzerinnen und Nutzer können unter folgendem Link weitere Informationen zur Datenverarbeitung abrufen: https://policies.google.com/privacy?hl=de.

7.8 Alternativer voraussetzungsloser Informationszugang

Alternativ können Sie die über das YouTube Unternehmensprofil angebotenen Informationen auch auf unserem Internet-Angebot unter https://www.arbeitsagentur.de abrufen.

7.9 Weitere Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Bundesagentur für Arbeit als Anbieter des Informationsdienstes erhebt und verarbeitet darüber hinaus keine Daten aus Ihrer Nutzung unseres Dienstes.

7.10 Datenschutzinformationen

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot erreichen Sie die Bundesagentur für Arbeit unter:

Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
Telefon: 0911/179-0
Telefax: 0911/179-2123
E-Mail: zentrale.social-media@arbeitsagentur.de.

Weitere Informationen zu YouTube und anderen Sozialen Netzwerken und wie Sie Ihre Daten schützen können, finden Sie auch auf den Webseiten des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI): https://bsi.bund.de/dok/sicherheitsoptionen